

Das globale Erwachen - Die (R)-Evolution der (Bedingungslosen) Liebe - Teil 8.1

Die Erde - Mars - Verbindung



David Eric Flynn

Zwischen Erde und Mars gibt es eine viele tausend Jahre zurückliegende Verbindung hinsichtlich unseres planetarischen Aufstiegs am 21. 12. 2012 um 11:11 Greenwich Mean Time GMT. Die Bekanntgabe, dass wir von Außerirdischen besucht werden und das unsere Regierungen im Kontakt mit ihnen sind, wird bestätigen, dass unsere Geschichtsbücher nichts weiter als Märchenbücher waren.

Der 1940 in Berlin geborene Bestseller Autor Johannes von Buttlar https://de.wikipedia.org/wiki/Johannes_von_Buttlar veröffentlichte 1987 sein Buch "Leben auf dem Mars" in dem Fotos der NASA Viking II Mission von der Cydonia Region auf dem Mars gezeigt wurden. Weitere Untersuchungen der Fotos ergaben umfangreiche Beweise für monumentale Entdeckungen, die den am 21.12. 2012, 11:11 GMT stattfindenden Aufstieg bestätigen.

Der am 29 Oktober 1962 in Chicago, Illinois geborene und am 22. Januar 2012 verstorbene Forscher und Autor David Eric Flynn hat in seinen Werken, insbesondere in seinem Buch "Cydonia – The Secret Chronicles of Mars", die Verbindung zwischen Erde und Mars und dem Zeitplan für unseren Aufstieg aufgezeichnet. Eigentlich ist es der Zeitplan, der zur globalen Dominanz der Kabale (Illuminati) führen sollte. Das große Werk aller Zeitalter!

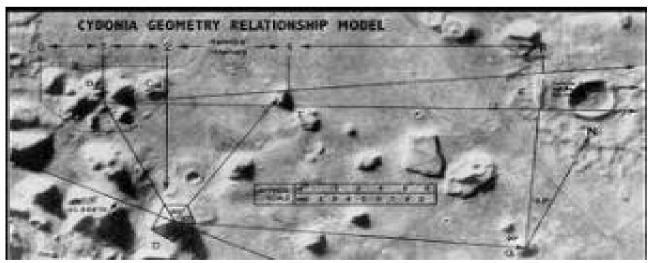
Ihr werdet überrascht sein welcher enorme Aufwand betrieben wurde diesen Zeitplan gewissermaßen in Stein zu schreiben. Letztendlich waren wir es, (ihre Sklaven) die die enormen Arbeiten verrichten und bezahlen mussten.

Das okkulte Wissen um diesen Zeitplan und das erhoffte Resultat wurde den Erleuchteten (Innerer Kreis) in dem Netzwerk der Geheimgesellschaften, die von den Kabalen kontrolliert werden, gehütet und Auserwählten nach und nach zugänglich gemacht.

Im Grunde kennen nur sehr wenige den wirklichen Plan, der in diesem 7 Teil meiner Reihe: Das globale Erwachen — Die (R) Evolution der Bedingungslosen Liebe euch nun zugänglich gemacht wird. Nehmt die geschilderten Fakten und Tatsachen mit Liebe auf. Schließlich kommen sie jetzt uns zu Gute und nicht den Kabalen. Die große Masse der Mitglieder der Geheimgesellschaften ist ahnungslos. Sie sind Menschen, die das Beste für uns alle im Sinn haben.

Auf dem Foto der Marsregion Cydonia, so genannt und kartographiert von Giovanni Shiaparelli 1877, die auf dem 19,47 Breitengrad oberhalb des Nullmeridian des Mars liegt, erkennen wir verschiedene Ruinen und Objekte, die vor sehr langer Zeit von einer Zivilisation auf dem Mars errichtet wurden. Ihr Alter ist unbekannt. Auf der rechten Seite des Fotos befindet sich Cydonia Analog (nur ein Krater?). Cydonia Analog symbolisiert den Ouroboros, die Schlange (Drachen), die ihren Schwanz verschlingt. Die Benennung eines Ortes in Raum und Zeit hat eine besondere Bedeutung auf die ich noch zu sprechen komme.

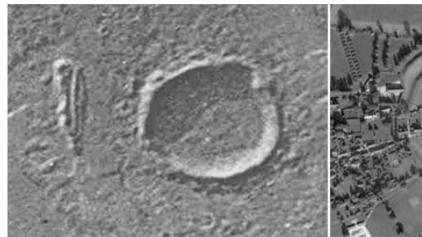
Weitere Informationen über die Architektur und den Besonderheiten der Cydonia Region auf dem Mars unter http://www.enterprisemission.com/message.htm von Richard C. Hoagland, in Englisch.



Auf dem Foto der Cydonia Region auf dem Mars könnt ihr die Anordnung der Geometrie, die ebenfalls von Hoagland beschrieben wird, erkennen. Die bekanntesten Monumente auf dem Foto sind das Marsgesicht, die fünfeckige Marspyramide (The Sidonian Star) und die Inkastadt.

Auf der Erde durchquert der Nullmeridian der Weltzeit Greenwich in England, dessen "The Old Royal Observatory" als Zentrum von Raum und Zeit angesehen wird. Greenwich Mean Time (GMT).

In England befindet sich das Herz-Chakra unseres Planeten. Hier gibt es einige der größten Megalith Bauwerke der Welt wie Stonehenge in Wiltshire, oder Avebury Circle, errichtet 2.600 v.Chr. In Wiltshire werden häufig Kornkreiszeichen gemeldet (Kommunikationen unserer Galaktischen Freunde mit uns)?





MARSKRATER? (Cydonia Analog)

AVEBURY CIRCLE





Die Figuren und Monumente in Avebury https://de.wikipedia.org/wiki/Avebury, England, stehen in einem Verhältnis von 1 zu 40 zu den Figuren und Monumenten in der Cydonia Mars Region gegenüber. Cydonia Analog (Marskrater?) ebenso wie der

Avebury Circle stellen einen Ouroboros dar. Das Symbol für Unendlichkeit und Ganzheit. Unsere Milchstraße sieht diesem Ouroboros nicht nur ähnlich, sondern ist der Ouroboros. Die Schlange oder Drache, die ihren Schwanz verschlingt. Viele der Monolithen im Avebury Circle sind mittlerweile entfernt worden. David Flynn geht in seinem YouTube Video (In Englisch) AOD 2003 Earth/Mars Connection: Cydonia, Genesis 3Part1: https://www.youtube.com/watch?v=ophC-wzg8k auf diese Besonderheiten ein. Insbesondere die Geometrie der Mars/Erde – Verbindung und deren Symbolik.

Auch der Rosswell Absturz 1947 (19,47) steht ohne Zweifel in Zusammenhang. Mehr dazu später.

Wie Oben so Unten lautet eines der hermetischen Gesetze. Wie im Himmel so auch auf der Erde.

Im Jahre 1280 n. Chr. stellt <u>St. Albertus Magnus:</u> <u>https://de.wikipedia.org/wiki/Albertus Magnus</u> auch Albert von Cologne (Köln) in seinem Buch über die Minerale fest, dass die Sternkreiszeichen der Erde übergeordnet sind. In weiten Teilen der Mythologie der Völker ergeben sich Hinweise auf unsere Geschichte und unsere Verbindung zu den Sternen(Völkern). Kanaan Sidonia (Cydonia) gilt als älteste Zivilisation auf Erden, entstanden nach der Sintflut, der Großen Flut der Bibel, nachdem Noah vom Berge Ararat herabstieg.

Wir kommen noch auf die Bedeutung dieser Gegend, wo die <u>Nepfilim:</u> https://de.wikipedia.org/wiki/Nephilim vom Himmel stiegen, um sich mit den Menschen zu mischen. Sidonia (Cydonia) war die erste Hauptstadt und Ursprung der Astronomie und Handel in Phönizien.

Der Stern Kanaans hat die Form eines Pentagramms und stellt die https://de.wikipedia.org/wiki/Isisäauptische Göttin Isis: <u>und Osiriskult</u> dar. Die fünfeckige Marspyramide, The Sidonian Star genannt – nach der phönizischen Hauptstadt Sidonia – steht in Beziehung zu dieser Symbolik. Unsere 12 Sternkreiszeichen repräsentieren nicht nur symbolisch Orte am Himmel, sondern ebenfalls auf der Erde. David Flynn aeht ausaiebia darauf ein. Seine Webseite seit http://www.mt.net/~watcher/ Romulus und Remus (Die Söhne vom Mars), die Begründer der Stadt Rom, waren die ersten außerirdischen Besucher, die sich unter den Nephilim mischten.

Die Götterwelt Ägyptens und Phöniziens, die verschlüsselte Botschaften <u>Kryptographie:</u> - <u>https://de.wikipedia.org/wiki/Kryptographie</u>) beinhalteten, weiteten sich über weite Teile Europas aus. Die Benennung eines Ortes in Raum und Zeit kommt hier zum Ausdruck und wird uns durch diesen Aufsatz hin zum 21. 12. 2012, 11:11 GMT begleiten.

Isis (Luzifer) der Lichtbringer herrscht über Amerika. In Englisch. http://shirkkan.tripod.com/html/ch4.htm

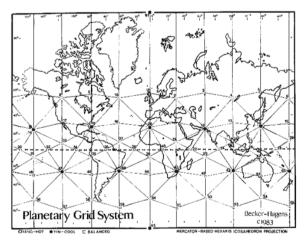
Die Hauptstadt von Mexiko, Mexikostadt liegt genau auf dem 19,47 Grad. Es gibt in Zentral – und Südamerika sehr viele Megalith Bauten und kosmisch ausgerichtete Bauwerke, wie auch ganze Städte. Die genaue Ausrichtung nach den Sternen und Sternkreiszeichen ist keineswegs Zufall, sondern folgt einen genauen Plan. Dem großen Werk aller Zeitalter.

Wenn man ein Pentagramm auf den Nullmeridian von Greenwich ausrichtet, so befinden sich einige der bedeutendsten Megalith Bauten jeweils an den Ecken des Pentagramms. Dies Gilt auch, wenn wir ein Pentagramm von Sedonia in Phönizien her ausrichten. Ich komme noch auf diese Besonderheiten zu sprechen. Viele alte Kultstätten liegen auf dem Netz (Grid) System des Planeten.

Bekannt als Becker-Hagens Grid (Netz) http://www.suraela.ch/d_w_kap_12.htm. Kirchen und Kathedralen wurden auf vorerst heidnischen Kultstätten errichtet. Dort wo sich die Ley Lines https://de.wikipedia.org/wiki/Ley-Linie (heilige Linien) kreuzen treten verstärkt Energiefelder auf.

Es ist ein ewig gültiges Gesetz nachdem Geometrie Energie zwangsläufig anzieht. Die Architekten dieser Bauwerke in aller Welt waren außerdem hervorragende Astronomen. Viele Bauwerke der Gotik wurden nach den Gesetzen der Heiligen Geometrie

http://www.8000lichter.com/blume-des-lebens/die-blume-des-lebens-flower-of-life.html errichtet. Erst mit dem Erscheinen der Bayrischen Illuminaten (der letzten Phase zur Weltdominanz, NWO) und deren Machtzunahme wurden die Wissenschaften voneinander getrennt. Je weiter man in der Zeit zurückgeht, desto mehr Einheit gibt es in den Wissenschaften.



Becker-Hagens Grid (Netz)

